## 1.1.1.1 Übersicht über die Unterrichtsvorhaben

JAHRGANGSSTUFE 7				
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen	
UV 7.1: Stoffe im Alltag  Wie lassen sich Reinstoffe identifizieren und klassifizieren sowie aus Stoffgemischen gewinnen?	<ul> <li>IF1: Stoffe und Stoffeigenschaften</li> <li>messbare und nicht-messbare Stoffeigenschaften</li> <li>Gemische und Reinstoffe</li> <li>Stofftrennverfahren</li> <li>einfache Teilchenvorstellung</li> </ul>	<ul> <li>Wiedergabe und Erklärung</li> <li>Beschreiben von Phänomenen</li> <li>UF3 Ordnung und Systematisierung</li> <li>Klassifizieren von Stoffen</li> <li>Problem und Fragestellung</li> <li>Erkennen von Problemen</li> <li>Untersuchung und Experiment</li> <li>Durchführen von angeleiteten und selbstentwickelten Experimenten</li> <li>Beachten der Experimentierregeln</li> <li>K1 Dokumentation</li> <li>Verfassen von Protokollen nach vorgegebenem Schema</li> <li>Anfertigen von Tabellen bzw. Diagrammen nach vorgegebenen Schemata</li> <li>K2 Informationsverarbeitung</li> </ul>	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Grundsätze des kooperativen Experimentierens (vgl. Schulprogramm)</li> <li>Protokolle unter Einsatz von Scaffoldingtechniken anfertigen (vgl. Vereinbarungen zum sprachsensiblen Fachunterricht)</li> <li> zur Vernetzung:</li> <li>Anwenden charakteristischer Stoffeigenschaften zur Einführung der chemischen Reaktion → UV 7.2</li> <li>Weiterentwicklung der Teilchenvorstellung zu einem einfachen Atommodell → UV 7.3</li> <li> zu Synergien:</li> </ul>	

JAHRGANGSSTUFE 7			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen
		Informationsentnahme	<ul> <li>Aggregatzustände mithilfe eines einfachen Teilchenmodells darstellen</li> <li>← Physik UV 6.1</li> </ul>
UV 7.2: Chemische Reaktionen in unserer Umwelt  Woran erkennt man eine chemische Reaktion?	<ul> <li>IF2: Chemische Reaktion</li> <li>Stoffumwandlung</li> <li>Energieumwandlung bei chemischen Reaktionen: chemische Energie, Aktivierungsenergie</li> </ul>	<ul> <li>UF1 Wiedergabe und Erklärung</li> <li>Benennen chemischer Phänomene</li> <li>E2 Beobachtung und Wahrnehmung</li> <li>gezieltes Wahrnehmen und Beschreiben chemischer Phänomene</li> <li>K1 Dokumentation</li> <li>Dokumentieren von Experimenten</li> <li>K4 Argumentation</li> <li>fachlich sinnvolles Begründen von Aussagen</li> </ul>	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Betrachtung chemischer Reaktionen auf der Phänomenebene ausreichend; Entscheidung über eine Betrachtung auf Diskontinuumsebene bei der jeweiligen Lehrkraft</li> <li> zur Vernetzung:</li> <li>Vertiefung des Reaktionsbegriffs → UV 7.3</li> <li>Weiterentwicklung der Wortgleichung zur Reaktionsgleichung → UV 9.1</li> <li>Aufgreifen der Aktivierungsenergie bei der Einführung des Katalysators → UV 9.4</li> <li> zu Synergien:</li> </ul>

	JAHRGANGSSTUFE 7			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen	
			thermische Energie     ← Physik UV 6.1, UV 6.2	
UV 7.3: Facetten der Verbrennungsreaktion  Was ist eine Verbrennung?	<ul> <li>Verbrennung</li> <li>Verbrennung als Reaktion mit Sauerstoff: Oxidbildung, Zündtemperatur, Zerteilungsgrad</li> <li>chemische Elemente und Verbindungen: Analyse, Synthese</li> <li>Nachweisreaktionen</li> <li>Umkehrbarkeit chemischer Reaktionen: Wasser als Oxid</li> <li>Gesetz von der Erhaltung der Masse</li> <li>einfaches Atommodell</li> </ul>	<ul> <li>UF3 Ordnung und Systematisierung</li> <li>Einordnen chemischer Sachverhalte</li> <li>UF4 Übertragung und Vernetzung</li> <li>Hinterfragen von Alltagsvorstellungen</li> <li>E4 Untersuchung und Experiment</li> <li>Durchführen von Experimenten und Aufzeichnen von Beobachtungen</li> <li>E5 Auswertung und Schlussfolgerung</li> <li>Ziehen von Schlüssen</li> <li>E6 Modell und Realität</li> <li>Erklären mithilfe von Modellen</li> </ul>	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:         <ul> <li>Demonstrations-Modell Brennstoffzellenauto (vgl. Nachhaltigkeitskonzept)</li> <li> zur Vernetzung</li> <li>Einführung der Sauerstoffübertragungsreaktionen → UV 7.4</li> <li>Weiterentwicklung des einfachen zum differenzierten Atommodell → UV 8.1</li> </ul> </li> <li>Weiterentwicklung des Begriffs Oxidbildung zum Konzept der Oxidation → UV 9.2</li> </ul>	

JAHRGANGSSTUFE 7				
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen	
		<ul> <li>K3 Präsentation</li> <li>fachsprachlich angemessenes Vorstellen chemischer Sachverhalte</li> <li>B1 Fakten- und Situationsanalyse</li> <li>Benennen chemischer Fakten</li> <li>B2 Bewertungskriterien und Handlungsoptionen</li> <li>Aufzeigen von Handlungsoptionen</li> </ul>		
UV 7.4: Vom Rohstoff zum Metall  Wie lassen sich Metalle aus Rohstoffen gewinnen?	<ul> <li>IF4: Metalle und Metallgewinnung</li> <li>Zerlegung von Metalloxiden</li> <li>Sauerstoffübertragungsreaktionen</li> <li>edle und unedle Metalle</li> <li>Metallrecycling</li> </ul>	<ul> <li>UF2 Auswahl und Anwendung</li> <li>Anwenden chemischen Fachwissens</li> <li>UF3 Ordnung und Systematisierung</li> <li>Klassifizieren chemischer Reaktionen</li> <li>E3 Vermutung und Hypothese</li> <li>hypothesengeleitetes Planen einer Versuchsreihe</li> </ul>	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Besuch eines außerschulischen Lernortes zur Metallgewinnung (Kooperation mit außerschulischem Partner)</li> <li> zur Vernetzung:</li> <li>energetische Betrachtungen bei chemischen Reaktionen ← UV 7.2</li> </ul>	

JAHRGANGSSTUFE 7			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen
		<ul> <li>Naturwissenschaftliches         Denken und Arbeiten</li> <li>Nachvollziehen von Schritten         der naturwissenschaftlichen         Erkenntnisgewinnung</li> <li>Abwägung und Entscheidung</li> <li>begründetes Auswählen von         Handlungsoptionen</li> </ul>	<ul> <li>Vertiefung Umkehrbarkeit chemischer Reaktionen         ← UV 7.3</li> <li>Vertiefung Element und Verbindung ← UV 7.3</li> <li>Weiterentwicklung des Begriffs der Zerlegung von Metalloxiden zum Konzept der Reduktion → UV 9.2</li> </ul>
		<ul><li>B4 Stellungnahme und Reflexion</li><li>Begründen von Entscheidungen</li></ul>	<ul><li> zu Synergien:</li><li>◆ Versuchsreihen anlegen</li><li>← Biologie UV 5.1, UV 5.4</li></ul>

JAHRGANGSSTUFE 8				
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen	
UV 8.1: Elementfamilien schaffen Ordnung  Lassen sich die chemischen Elemente anhand ihrer Eigenschaften sinnvoll ordnen?	<ul> <li>IF5: Elemente und ihre Ordnung</li> <li>physikalische und chemische Eigenschaften von Elementen der Elementfamilien: Alkalimetalle, Halogene, Edelgase</li> <li>Periodensystem der Elemente differenzierte Atommodelle</li> <li>Atombau: Elektronen, Neutronen, Protonen, Elektronenkonfiguration</li> </ul>	<ul> <li>Systematisieren chemischer Sachverhalte nach fachlichen Strukturen</li> <li>E3 Vermutung und Hypothese</li> <li>Formulieren von Hypothesen und Angabe von Möglichkeiten zur Überprüfung</li> <li>E5 Auswertung und Schlussfolgerung</li> <li>Ziehen von Schlussfolgerungen aus Beobachtungen</li> <li>E6 Modell und Realität</li> <li>Beschreiben und Erklären von Zusammenhängen mit Modellen</li> <li>Vorhersagen chemischer Vorgänge durch Nutzung von Modellen und Reflektion der Grenzen</li> <li>E7 Naturwissenschaftliches Denken und Arbeiten</li> <li>Beschreiben der Entstehung, Bedeutung und Weiterentwicklung chemischer Modelle</li> </ul>	<ul> <li>in der Regel Erkenntnisgewinnung mittels Experimenten (vgl. Schulprogramm)</li> <li> zur Vernetzung:</li> <li>einfaches Atommodell ← UV 7.3</li> <li> zu Synergien:</li> <li>Elektronen ← Physik UV 6.3</li> <li>einfaches Elektronen-Atomrumpf-Modell → Physik UV 9.6</li> <li>Aufbau von Atomen, Atomkernen, Isotopen → Physik UV 10.3</li> </ul>	

JAHRGANGSSTUFE 8			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen
UV 8.2: Die Welt der Mineralien Wie lassen sich die besonderen Eigenschaften der Salze anhand ihres Aufbaus erklären?	<ul> <li>IF6: Salze und Ionen</li> <li>Ionenbindung: Anionen, Kationen, Ionengitter, Ionenbildung</li> <li>Eigenschaften von Ionenverbindungen: Kristalle, Leitfähigkeit von Salzschmelzen/-lösungen</li> <li>Gehaltsangaben</li> <li>Verhältnisformel: Gesetz der konstanten Massenverhältnisse, Atomanzahlverhältnis, Reaktionsgleichung</li> </ul>	<ul> <li>UF1 Wiedergabe und Erklärung</li> <li>Herstellen von Bezügen zu zentralen Konzepten</li> <li>UF2 Auswahl und Anwendung</li> <li>zielgerichtetes Anwenden von chemischem Fachwissen</li> <li>E6 Modell und Realität</li> <li>Beschreiben und Erklären chemischer Vorgänge und Zusammenhänge mithilfe von Modellen</li> <li>E7 Naturwissenschaftliches Denken und Arbeiten</li> <li>Entwickeln von Gesetzen und Regeln</li> <li>B1 Fakten und Situationsanalyse</li> <li>Identifizieren naturwissenschaftlicher Sachverhalte und</li> </ul>	<ul> <li> zur Vernetzung:</li> <li>Atombau: Elektronenkonfiguration ← UV 8.1</li> <li>Anbahnung der Elektronenübertragungsreaktionen → UV 9.2</li> <li>Ionen in sauren und alkalischen Lösungen → UV 10.2</li> <li> zu Synergien:</li> <li>Elektrische Ladungen → Physik UV 9.6</li> </ul>
UV 8.3: Energie aus chemi- schen Reaktionen	IF7: Chemische Reaktionen durch Elektronenübertra- gung	Zusammenhänge  UF1 Wiedergabe und Erklärung  Erläutern chemischer Reaktionen und Beschreiben der	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Die Symbolschreibweise wird mittels Formulierungshilfen zu den Vorgängen auf der</li> </ul>

JAHRGANGSSTUFE 8			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen
Wie lässt sich die Übertragung von Elektronen nutzbar machen?	<ul> <li>Reaktionen zwischen Metallatomen und Metallionen</li> <li>Oxidation, Reduktion</li> <li>Elektrolyse</li> <li>Energiequellen: Galvanisches Element, Akkumulator (Li-Ionen, NiMH) Batterie, Brennstoffzelle</li> </ul>	Grundelemente chemischer Verfahren  UF3 Ordnung und Systematisierung  Einordnen chemischer Sachverhalte  UF4 Übertragung und Vernetzung  Vernetzen naturwissenschaftlicher Konzepte  E3 Vermutung und Hypothese  hypothesengeleitetes Planen von Experimenten  E4 Untersuchung und Experiment  Anlegen und Durchführen einer Versuchsreihe  E6 Modell und Realität  Verwenden von Modellen als Mittel zur Erklärung  B3 Abwägung und Entscheidung  begründetes Auswählen von Maßnahmen	submikroskopischen Ebene sprachsensibel gestaltet.  zur Vernetzung:  • Anwendung und Transfer der Kenntnisse zur Ionenbildung auf die Elektronenübertragung ← UV 9.1 Salze und Ionen  • Übungen zum Aufstellen von Reaktionsgleichungen ← UV 9.1 Salze und Ionen  • Thematisierung des Aufbaus und der Funktionsweise komplexerer Batterien und anderer Energiequellen → Gk Q1 UV 3, Lk Q1 UV 2  zu Synergien:  • funktionales Thematisieren der Metallbindung → Physik UV 9.6

	JAHRGANGSSTUFE 9				
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen		
UV 9.1: Die Bindungen in Molekülen  Was kennzeichnet den molekularen Aufbau von Verbindungen wie Gasen und Flüssigkeiten?  Synthese von Ammoniak	<ul> <li>IF8: Molekülverbindungen</li> <li>unpolare und polare Elektronenpaarbindung</li> <li>Elektronenpaarabstoßungsmodell: Lewis-Schreibweise, räumliche Strukturen</li> <li>Katalysator</li> </ul>	<ul> <li>F1 Wiedergabe und Erklärung</li> <li>fachsprachlich angemessenes Darstellen chemischen Wissens</li> <li>Herstellen von Bezügen zu zentralen Konzepten</li> <li>E6 Modell und Realität</li> <li>Beschreiben und Erklären chemischer Vorgänge und Zusammenhänge mithilfe von Modellen</li> <li>K1 Dokumentation</li> <li>Verwenden fachtypischer Darstellungsformen</li> <li>K2 Informationsverarbeitung selbstständiges Filtern von Informationen und Daten aus digitalen Medienangeboten</li> <li>K3 Präsentation</li> <li>Verwenden digitaler Medien</li> <li>Präsentieren chemischer Sachverhalte unter Verwendung fachtypischer Darstellungsformen</li> </ul>	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Darstellung kleiner Moleküle auch mit der Software Chemsketch</li> <li> zur Vernetzung:</li> <li>Atombau: Elektronenkonfiguration ← UV 8.1</li> <li>polare Elektronenpaarbindung → UV 10.1</li> <li>ausgewählte Stoffklassen der organischen Chemie → UV 10.5</li> <li>Aktivierungsenergie ← UV 7.2</li> <li>Treibhauseffekt → UV 10.5</li> </ul>		

JAHRGANGSSTUFE 9			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen
		<ul><li>B2 Bewertungskriterien und Handlungsoptionen</li><li>Festlegen von Bewertungskri- terien</li></ul>	
UV 9.2: Wasser, mehr als ein Lösemittel  Wie lassen sich die besonderen Eigenschaften des Wassers erklä- ren?	<ul> <li>IF8: Molekülverbindungen</li> <li>unpolare und polare Elektronenpaarbindung</li> <li>Elektronenpaarabstoßungsmodell: Lewis-Schreibweise, räumliche Strukturen, Dipolmoleküle</li> <li>zwischenmolekulare Wechselwirkungen: Wasserstoffbrücken, Wasser als Lösemittel</li> </ul>	<ul> <li>UF1 Wiedergabe und Erklärung</li> <li>Herstellen von Bezügen zu zentralen Konzepten</li> <li>E2 Beobachtung und Wahrnehmung</li> <li>Trennen von Beobachtung und Deutung</li> <li>E6 Modell und Realität</li> <li>Beschreiben und Erklären chemischer Vorgänge und Zusammenhänge mithilfe von Modellen</li> </ul>	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Vergleich verschiedener Darstellungsformen von Wassermolekülen</li> <li> zur Vernetzung:</li> <li>Atombau: Elektronenkonfiguration ← UV 8.1</li> <li>unpolare Elektronenpaarbindung ← UV 9.3</li> <li>saure und alkalische Lösungen → UV 10.1</li> </ul>

JAHRGANGSSTUFE 10			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen
UV 10.1: Saure und alkalische Lösungen in unserer Umwelt  Welche Eigenschaften haben saure und alkalische Lösungen?	<ul> <li>IF9: Saure und alkalische Lösungen</li> <li>Eigenschaften saurer und alkalischer Lösungen</li> <li>Ionen in sauren und alkalischen Lösungen</li> </ul>	<ul> <li>Systematisieren chemischer Sachverhalte</li> <li>E1 Problem und Fragestellung</li> <li>Identifizieren und Formulieren chemischer Fragestellungen</li> <li>E4 Untersuchung und Experiment</li> <li>zielorientiertes Durchführen von Experimenten</li> <li>E5 Auswertung und Schlussfolgerung</li> <li>Erklären von Beobachtungen und Ziehen von Schlussfolgerungen</li> </ul>	<ul> <li> zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Scaffolding-Techniken zum Sprachgebrauch "Säure und Lauge" (Alltagssprache) vs. saure und alkalische Lösung (Fachsprache) (vgl. Vereinbarungen zum sprachsensiblen Fachunterricht)</li> <li> zur Vernetzung:</li> <li>Aufbau Ionen ← UV 9.1</li> <li>Strukturmodell Ammoniak-Molekül ← UV 9.3</li> <li>Wasser als Lösemittel, Wassermoleküle ← UV 10.1</li> <li>Säuren und Basen als Protonendonatoren und Protonenakzeptoren → UV 10.2</li> </ul>
UV 10.2: Reaktionen von sauren mit alkalischen Lösungen  Wie reagieren saure und alkalische	<ul> <li>IF9: Saure und alkalische Lösungen</li> <li>Neutralisation und Salzbildung</li> <li>einfache stöchiometrische Be-</li> </ul>	<ul> <li>UF3 Ordnung und Systematisierung</li> <li>Systematisieren chemischer Sachverhalte und Zuordnen zentraler chemischer Konzepte</li> </ul>	<ul> <li>zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>digitale Präsentation einer Neutralisationsreaktion auf Teil- chenebene als Erklärvideo (vgl.</li> </ul>
Lösungen miteinander?	rechnungen: Stoffmenge, Stoff- mengenkonzentration	E3 Vermutung und Hypothese	Medienkonzept der Schule)

	JAHRGANGSSTUFE 10			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen	
	Protonenabgabe und -aufnahme an einfachen Beispielen	<ul> <li>Formulieren von überprüfbaren Hypothesen zur Klärung von chemischen Fragestellungen</li> <li>Angeben von Möglichkeiten zur Überprüfung der Hypothesen</li> <li>E4 Untersuchung und Experiment</li> <li>Planen, Durchführen und Beobachten von Experimenten zur Beantwortung der Hypothesen</li> <li>E5 Auswertung und Schlussfolgerung</li> <li>Auswerten von Beobachtungen in Bezug auf die Hypothesen und Ableiten von Zusammenhängen</li> <li>K3 Präsentation</li> <li>sachgerechtes Präsentieren von chemischen Sachverhalten und Überlegungen in Form von kurzen Vorträgen unter Verwendung digitaler Medien</li> </ul>	<ul> <li> zur Vernetzung:</li> <li>saure und alkalische Lösungen</li></ul>	
UV 10.3: Risiken und Nutzen bei der Verwendung saurer	IF9: Saure und alkalische Lösungen	<ul><li>E4 Untersuchung und Experiment</li><li>Planen und Durchführen von Experimenten</li></ul>	zur Schwerpunktsetzung:	

JAHRGANGSSTUFE 10					
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen		
und alkalischer Lösungen  Wie geht man sachgerecht mit sauren und alkalischen Lösungen um?	<ul> <li>Eigenschaften saurer und alkalischer Lösungen</li> <li>Ionen in sauren und alkalischen Lösungen</li> <li>Neutralisation und Salzbildung</li> </ul>	<ul> <li>E5 Auswertung und Schlussfolgerung</li> <li>Ziehen von Schlussfolgerungen aus Beobachtungen</li> <li>K2 Informationsverarbeitung</li> <li>Filtern von Informationen und Daten aus analogen und digitalen Medienangeboten und Analyse in Bezug auf ihre Qualität</li> <li>B3 Abwägung und Entscheidung</li> <li>Auswählen von Handlungsoptionen nach Abschätzung der Folgen</li> </ul>	<ul> <li>Definition des pH-Wertes über den Logarithmus nur nach Absprache mit der Fachschaft Mathematik, alternativ: Gk Q1 UV 2</li> <li> zur Vernetzung:         <ul> <li>saure und alkalische Lösungen ← UV 10.2</li> <li>organische Säuren → Gk Q1 UV 2, Lk Q1 UV 1</li> <li>zu Synergien:</li> <li>ggfs. Anwendung Logarithmus ← Mathematik UV 10.5</li> </ul> </li> </ul>		
UV 10.4 Alkane und Alkanole in Natur und Technik  Wie können Alkane und Alkanole nachhaltig verwendet werden?	<ul> <li>IF10: Organische Chemie</li> <li>Ausgewählte Stoffklassen der organischen Chemie: Alkane und Alkanole</li> <li>Zwischenmolekulare Wechselwirkungen: Van-der-Waals-Kräfte</li> <li>Treibhauseffekt</li> </ul>	<ul> <li>Systematisieren nach fachlichen Strukturen und Zuordnen zu zentralen chemischen Konzepten</li> <li>E5 Auswertung und Schlussfolgerung</li> <li>Interpretieren von Messdaten auf Grundlage von Hypothesen</li> <li>Reflektion möglicher Fehler</li> </ul>	<ul> <li>zur Schwerpunktsetzung:</li> <li>Vergleich verschiedener Darstellungsformen (digital (z. B. Chemsketch), zeichnerisch, Modellbaukasten) (vgl. Medienkonzept)</li> <li>zur Vernetzung:</li> <li>ausführliche Behandlung der Regeln der systematischen Nomenklatur → EF UV 4</li> </ul>		

JAHRGANGSSTUFE 10					
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen		
		<ul> <li>Erklären chemischer Zusammenhänge mit Modellen</li> <li>Reflektieren verschiedener Modelldarstellungen</li> <li>Informationsverarbeitung</li> <li>Analysieren und Aufbereiten relevanter Messdaten</li> <li>K4 Argumentation</li> <li>faktenbasiertes Argumentieren auf Grundlage chemischer Erkenntnisse und naturwissenschaftlicher Denkweisen</li> <li>B4 Stellungnahme und Reflexion</li> <li>Reflektieren von Entscheidungen</li> </ul>	zu Synergien:  • Treibhauseffekt ← Erdkunde Jg 5/6 UV 10		
UV 10.5 Vielseitige Kunststoffe  Warum werden bestimmte Kunststoffe im Alltag verwendet?	<ul><li>IF10: Organische Chemie</li><li>Makromoleküle: ausgewählte Kunststoffe</li></ul>	<ul> <li>UF2 Auswahl und Anwendung</li> <li>zielgerichtetes Anwenden von chemischem Fachwissen</li> <li>B3 Abwägung und Entscheidung</li> <li>Auswählen von Handlungsoptionen durch Abwägen von Kriterien und nach Abschätzung der</li> </ul>	<ul> <li>zur Schwerpunksetzung:</li> <li>Beitrag des Faches Chemie zum schulweiten Projekttag "Nachhaltigkeit"</li> <li>einfache Stoffkreisläufe im Zusammenhang mit dem Recycling von Kunststoffen als Abfolge von Reaktionen</li> </ul>		

JAHRGANGSSTUFE 10					
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	weitere Vereinbarungen		
		Folgen für Natur, das Individuum und die Gesellschaft			
		<ul><li>B4 Stellungnahme und Reflexion</li><li>argumentatives Vertreten von Bewertungen</li></ul>	zur Vernetzung:		
		<ul> <li>K4 Argumentation</li> <li>faktenbasiertes Argumentieren auf Grundlage chemischer Er- kenntnisse und naturwissen- schaftlicher Denkweisen</li> </ul>	<ul> <li>ausführliche Behandlung von Kunststoffsynthesen         → Gk Q2 UV 2, Lk Q2 UV 1</li> <li>Behandlung des Kohlenstoffkreislaufs → EF UV 2</li> </ul>		